





Das neue elektrische Aufnahmeverfahren,  
das ausschließlich für die

# PARLOPHON

-Platten zur Verwendung kommt, gestattet eine originalgetreue Wiedergabe vokaler Vorträge unter Wahrung intimster Stimmungswerte und feinsten orchestraler Einzelheiten der Begleitmusik. Die technische Vollendung steht der Qualität des Künstlermaterials nicht nach. Von Dresdner Künstlern wirken für PARLOPHON-Platten

META SEINEMEYER

TINO PATTIERA

ROBERT BURG

MAX HIRZEL

IVAR ANDRÉSEN

DR. F. WEISSMANN

EDUARD MÖRIKE

Aufnahmen aus allen Opern, u. a. Die Macht des Geschickes, Andrea Chenier usw.; ein außerordentlich reichhaltiges symphonisches Repertoire, u. a. Beethoven-Symphonien 1—9, Strauß: Ein Heldenleben, Till Eulenspiegel, Macbeth, Aus Italien, Don Juan, Tod und Verklärung

Verzeichnisse und Vorführung in den Phono-Handlungen

CARL LINDSTROEM A.-G. · BERLIN SO 33

© 1924 & 1925, 1926, 1927, 1928, 1929